Guide Line Aufzüge
Planungsrichtlinien Sanierung / Modernisierung

Eckdaten eintragen			
Baujahr			
Antriebsart (Seil/hydr.)			
Aufstellungsort (BL)			
Außenbereich (J/N)			
Rigole erforderlich (J/N)			
Aufhängungsart (1:1/2:1)			
Errichtungsnorm			
Förderhöhe in [m]		**Über-/Unterfahrt**	
Anzahl Fahrten pro Tag		(gemessener Wert oder Planungsannahme)	
Anzahl Personen pro Tag		(gemessener Wert oder Planungsannahme)	
Energiemessung	vorher/nachher/förderbar?		
Anzahl der Ladestellen			
Anzahl der Haltestellen			
Durchladung (ja/nein)		(Vorgesetzte Brandschutztür bzw. Abstände beachten)	
Tragkraft [kg]		bis 630, bis 1000, bis 1600, bis 2000, größer 2000	
Geschwindigkeit [m/s]		bis 1,0 m/s, bis 1,6 m/s, bis 2,0 m/s, bis 2,5 m/s, ab 2,5 m/s	
Rahmenverträge	auf gegebenenfalls vorhandene Rahmenvereinbarungen/Rahmenverträge prüfen		

	Verwendung	**IST**	**Planung**	**Anmerkung**
	Personen			
	Betten			
	Lasten			
	Feuerwehr			
Hinweis	Bettenaufzug (Maße innerhalb des Handlaufs/Einbauten)			Tiefe: 270cm, Breite: 160cm, Türöffnungsbreite: 130cm, Höhe: 210cm

Komponenten	**Ausführung**	**IST**	**Planung**	**Anmerkung und Ausfüllhilfe**
Beschreibung der Qualitätsmerkmale / phsikalische Eigenschaften	Schallemission der Aufzugsanlage			
	Energieeffizienz			
	Lotrechter einbau			
	Förderleitungsberechnung wenn gefordert			
	Mauerkopfumfassungszarge			Ist vom AN gemäß LV herzustellen
Aufzugsantrieb Ziehl Abegg, Wittur	**Getrieblos**			nur wenn die Aufhängung bleiben kann
	Getriebe			
Steuerung NEW-Lift, Lisa-Schneider, Kollmorgen	mit Rückspeisung			>1000 Fahrten/Tag, ab 630kg, ab 15m
	ohne Rückspeisung			bei geringer Nutzung und Förderhöhe
	Positionierung			Ist als Teil der Steuerung zu sehen
	Lastmessung			Ist als Teil der Steuerung zu sehen
	Geschwindigkeitsbegrenzer und Fangvorrichtung			Frei am Markt verfügbar (z.B. Bode, Jungblut)
	Individuelle Haltansteuerung/Schlüsselschalter			
Regelung Ziehl Abegg, Wittur	mit Rückspeisung			>1000 Fahrten/Tag, ab 630kg, ab 15m
	ohne Rückspeisung			bei geringer Nutzung und Förderhöhe
Ausführung E-Inst.	spritzwassergeschützt (Feuerwehraufzug)			
	spritzwassergeschützt			Küchenaufzug
	Standard			**Standard**
Notrufsystem	Notrufsystem am Standort			nur bei eigener Notrufzentrale
	Aufzugshersteller			
Bedienen der Aufzugsanlage Druckknöpfe/Tableau Schäfer, (Lisa-Schneider, Kronenberg)	Vandalensicher			Aussenbereich, Garage, Lastenaufzug
	Standard			Schäfer MT 42 Tasteprogramm
	Behindertengerecht EN 81-70			Bauordnung beachten
	Stockwersanzeige innen/aussen			**Standard**
	Ladefunktion "Tür auf"			Lastenaufzug (Verlängerung der Türoffenhaltezeit)
	Textansage im Fahrkorb			
	Kartenleser (Einbindung in Schließanlage)			
	Stands- und Weiterfahrtsanzeige in den Haltestellen			
	Schutz vor unbeabsichtigter Betätigung d. Notruf			**Standard**
Aufzugstüren Meiller, Wittur	mit Durchladung			nach Anforderung
	Schwerlast Schwellen			Lastenaufzüge
	Standard Schwellen			**Standard**
	Lackiert			
	Edelstahl			
	Brandschutzklasse			
	Feuerwehraufzug Zulassung			
Kabinenausstattung	Designkabine			mit Begründung
	Portalausführung			
	VSG Glasverkleidung			**Standard**
	Edelstahl			
	Robust (vandalensicher)			Lastenaufzug/Aussenbereich
	Sockelleisten			
	Rammschutz			
	Handlaufausführung			
	Ventilator			
	Vorraumüberwachung			Lastenaufzüge (ohne Publikumsverkehr)
	Videoüberwachung			Garagenaufzug, abgelegene Anlagen
	Infobildschirm/Infoboard			Werbefläche
	Spiegel			**Standard beim Personenaufzug**
	Feuerwehraufzug/Vorrangsteuerung			Behördenauflage beachten
Kabinenbeleuchtung	**LED-Paneele**			**Standard**
	Kundenwunsch			mit Begründung
Dokumentation	Dokumentation und Tools bzw. Hard und Software			
	Messung der Energieeffizienz (VDI 4707)			optional
Kabinenboden	**Gummi**			**Standard**
	Fliesen/Steinzeug			mit spezieller Bodenversteifung
	Feinriffelblech			Lastenaufzug/Aussenbereich
Festlegung Service Level gemäß Gude Line	Gewährleistungswartung			
	Grundwartung für die ersten 5 Jahre nach Gewährleistungswartung X Anzahl Wartungen / Jahr			
	Grundwartung für weitere 5 Jahre X Anzahl Wartungen / Jahr			
	Danach Vollwartungsvertrag			
	Mischform			